



**MAISHOFEN**  
www.maishofen.com

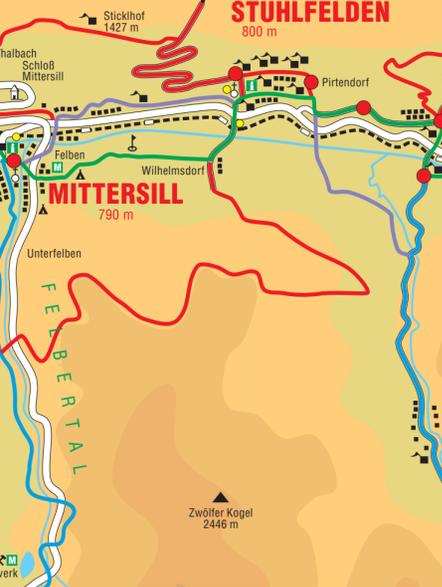


**MAISHOFEN**  
- Zell am See - Saalbach -

Tourismusverband Maishofen  
Saalhofstr. 2 | A-5751 Maishofen

T: +43 (0) 6542 / 68318 | F: +43 (0) 6542 / 68318-8  
e-mail: info@maishofen.com | www.maishofen.com

**MAISHOFEN**  
www.maishofen.com



**Radfahren in und um Maishofen**

In Maishofen gibt es ebene, verkehrsarme Fahrradrouten im Ortsbereich, die besonders für Familien mit Kindern geeignet sind.

Radfahren im Innerberg bedeutet nicht nur Mountainbiken sondern vor allem Genussradeln für die gesamte Familie. Die Sehenswürdigkeiten und Attraktionen der Region per Rad erkunden, statt mit dem Auto daran vorbeizufahren.

Touren führen in die Nachbarorte Saalfelden, Zell am See oder Maria Alm, zum Ritzensee – vorbei an Schloss Kammer und Schloss Ritzzen – oder zur Sommerrodelbahn.

Alle Routen sind gut beschildert und mit Rastplätzen versehen. Radkarten geben Auskunft über alle Ziele und Strecken und sind im Tourismusverband erhältlich.

**Fahrradverleih Big Time:**  
Saalhofstr. 2 | 5751 Maishofen  
Tel.: 0043 (0) 6542 68070 Mobil: 0043 (0) 664 20 22 445  
e-mail: bigtime-sport@sbg.at | www.bigtime-sport.at.at

**Saalfelden - Ritzensee**  
Start: in Maishofen | Länge: 20 km

Der Klassiker für Familien und Genussradler, ein idealer Badeausflug im Sommer. Der beliebte und für seine angenehme Wassertemperatur bekannte Ritzensee bietet eine große Badeanlage mit Restaurant und Kinderspielinrichtungen und macht Lust auf einen Sprung ins Wasser. Am Seeufer steht das Schloss Ritzzen, in dem ein Heimatmuseum untergebracht ist. Die Rückfahrt vom Ritzensee beginnt mit einem etwas längeren, leichten Anstieg zum Kollingwald und führt nach einer langen Talfahrt über den kleinen Ort Busch zurück nach Saalfelden. Von dort aus wieder über Schloss Kammer nach Maishofen.

**Km 0** Von Maishofen in Richtung Schloss Kammer und am Berg entlang über Oberhaus bis nach Gerling. Beim Gerlingwirt geradeaus die Straße Richtung Saalfelden. Nach 3,4 km im Ortsteil Letting vor dem Reitalst links abbiegen, auf der Schotterstraße leicht bergab. Nach 600 m, nach einer scharfen Rechtskurve wieder gerade aus bis Letting. Durch Niederhaus Richtung Saalfelden.

**Bei km 8** (Kreuzung) Hauptstraße überqueren und links abbiegen, parallel zur Hauptstraße Richtung Saalfelden. Nach 500 m bei der Schule die Hauptstraße queren, über eine Brücke fahren und gleich danach rechts abbiegen, der Ursiau entlang.

**Bei km 9** nach Gasthof Brandwirt links abbiegen, bergauf Richtung Ritzensee. Am See rechts abbiegen und dem Tauernradweg am See entlang. An der Kreuzung **bei km 10** links abbiegen, Richtung Kollingwald/Maishofen dem Radweg folgen. Gerade aus, die Steigung hinauf durch den Kollingwald.

**Bei km 11** Erste Kreuzung nach der Abfahrt gerade aus, vorbei am Gasthof Kramerwirt. Nach 510 m links abbiegen und in die Sackgasse fahren. Bei der Häusergruppe links, vorbei am Spielplatz und einer Gärtnerei. Nach der Gärtnerei rechts und weiter auf der Schotterstraße.

**Bei km 14,5** an der kleinen Kreuzung wieder rechts leicht bergauf Richtung Ruhgassing/Gerling. Beim Reitalst rechts abbiegen, auf der breiten Straße retour nach Gerling, weiter über Schloss Kammer bis nach Maishofen.



**Saalfelden - Sommerrodelbahn**  
Start: in Maishofen | Länge: ca. 24 km

Eine anspruchsvolle Familientour mit einer schönen Panoramastrecke und den Höhepunkten Sommerrodelbahn am Biberg (eine der längsten Europas!), Ritzensee und Ortszentrum Saalfelden. Aufgrund den steileren Passagen am Beginn und im letzten Drittel der Strecke wird die Verwendung von Citybikes oder Gangrädern empfohlen.

Ein Teil der Strecke führt auf einem sehr schön angelegten, jedoch etwas holprigen Waldweg, durch den Ortsteil Pfaffenhofen mit seinen alten, für die Gegend typischen Bauernhöfen. Auf dem tief geschotterten Weg oberhalb der Saalach sollten ungeübte Radfahrer bei der Abfahrt für ca. 100 m absteigen. Diese bislang wenig bekannte Strecke bietet einen herrlichen Ausblick über das Saalfelder Becken und die angrenzende Bergwelt. Der Besuch der Sommerrodelbahn oder ein kurzer Abstecher auf den malerischen Marktplatz von Saalfelden mit seinen schönen Geschäften lohnt sich.

**Km 0** Von Maishofen fahren sie über Schloss Kammer und Oberhaus bis nach Gerling. Beim Gerlingwirt geradeaus bergab fahren nach Schützing (Eisenbahn). Durch die Eisenbahnunterführung, anschließend steiler Anstieg durch den Ortsteil Schützing. **Km 5** beim Ortsende-Schild rechts auf den Schotterweg abbiegen. Leichter Anstieg durch den Wald. Am Ende des Waldes **bei km 5,5** rechts abzuweichen. Nach 500 m zwischen den Bauernhöfen die 2. Straße links abbiegen und auf einem nicht sehr guten, jedoch romantisch angelegten Weg weiter Richtung Saalfelden. Nach 800 m rechts weiter (steile Abfahrt) auf einem tief geschotterten Weg entlang der Saalach.

**Bei km 7** vor der Brücke links abbiegen und gerade aus durch den kleinen Ort Haid Richtung Hauptstraße fahren. **Bei km 9** (Bundesstraße) geradeaus durch die Unterführung, danach scharf rechts abbiegen, zurück zur Bundesstraße (Variante Sommerrodelbahn – Biberg, steile Auffahrt zur Talstation der Sommerrodelbahn) – Am Radweg neben der Bundesstraße entlang Richtung Saalfelden. Nach 300 m (Autohaus) links abbiegen und gleich darauf wieder rechts über die Brücke Richtung Ortszentrum. 50 m vor dem großen Bahnübergang **bei km 10,5** scharf links einbiegen und durch die Siedlung. Nach 300 m rechts abbiegen und vorbei an Schrebergärten bis zum Bahnübergang.

**Bei km 11,5** nach dem Bahnübergang rechts abbiegen. Am Radweg Richtung Saalfelden entlang der Ursiau fahren. **Bei km 13** (Modehaus Candido) scharf rechts abbiegen und auf der Hauptstraße ortsauswärts zur Bundesstraße. 50 m vor der Kreuzung beim Installationsgeschäft links abbiegen, vorbei am Merkur Supermarkt.

**Km 12,5** (Kreuzung) Bergauf Richtung Ritzensee. Der Beschilderung Ritzensee Pinzgauer Radweg folgen. Bei der Kreuzung am See (Mingolf) gerade weiter. **Bei km 15** am Waldrand rechts abbiegen, Richtung Gasthof Grünwald.

**Bei km 16,5** Ortsschild Breitenbergham links abbiegen und den Schotterweg bergab. Nach 100m wieder links und nach weiteren 400 m die Asphaltstraße queren und auf der Schotterstraße weiter Richtung Letting/Leingrub/Saalfelden. Nach 600 m noch einmal eine Straße queren und auf der Schotterstraße vorbei an einem Bauernhof über den Feldweg weiter Richtung Letting. **Bei km 18,5** an der Kreuzung rechts abbiegen und auf der breiten Straße nach Gerling fahren. Weiter über Oberhaus, Schloss Kammer bis nach Maishofen.

**Zell am See - Zeller See Runde**  
Start: in Maishofen | Länge: ca. 24 km

Die klassische Strecke an der Zeller Seepromenade nach Zell am See und ins Schüttdorfer Moor bietet viele Höhepunkte. Rast-, Spiel- und Badeplätze entlang der Strecke machen sie zur idealen Familientour.

Die Strecke auf dem Sonnberg und zur Talstation der Schmittenhöhe Seilbahn ist nur für geübte Radfahrer mit Gangrädern geeignet (Höhenunterschied ca. 300 m). Eine Variante bietet der Köhlergraben im Bereich der Schmittenhöhe/Talstation. Die Anstrengungen der Auffahrt zum Sonnberg werden durch fantastische Ausblicke belohnt. Beim urigen Berggasthof Sonnberg, am höchsten Punkt der Strecke, ist wohl eine Rast fällig.

**Km 0** Beim Gasthof Unterwirt in Maishofen rechts abbiegen und der Mayerhoferstraße entlang durch die Eisenbahnunterführung, danach wieder rechts fahren und über Schloss Prielau bis zur Hauptstraße. Diese queren und direkt zum See fahren. Entlang des Radweges in Richtung Zell am See bis zum Strandbad (Variante: Sonnberg – rechts abbiegen, durch das Ortszentrum, die Schillerstraße bergauf, vorbei am Hotel Eichenhof zum Bergasthaus Sonnberg.) Ab Strandbad das Fahrrad ein Stück vorbei am Grand Hotel und der Bootsanlegestelle schieben oder auf die Saalfelderstraße ausweichen (Beschilderung Tauernradweg). Ab dem Eisenbahnübergang **km 7,5** wieder dem Radweg folgen, am See entlang nach Schüttdorf.

**Bei km 9** am Ende des Sees geradeaus den Bahngleisen entlang. Nach 500 m bei der Kreuzung die Straße überqueren und der Straße entlang der Eisenbahn folgen. Durch die Rösselpromenade und eine kleine Siedlung immer geradeaus. Bei der nächsten Kreuzung (km 9,3) geradeaus Richtung Bruck. Nach 200 m bei der Reithalle links nach dem Gasthof Rösselhof in den Wiesenweg einbiegen und Richtung See fahren. Nach 400 m bei einer Brücke rechts abbiegen und gleich nach der Brücke links im Schilf dem See entlang Richtung Thumersbach. Nach dem Fußballplatz rechts abbiegen. **Bei km 11** an der Hauptstraße rechts abbiegen und auf dem Radstreifen der Straße entlang Richtung Bruck fahren.

**Bei km 11,5** 100 m nach dem Campingplatz Südufer rechts in den Schotterweg Richtung Schüttdorf einbiegen. Bei der kleinen Brücke (km 12,5) geradeaus weiterfahren Richtung Tennishalle, vorbei am Schranken. Bei der Tennishalle geradeaus Richtung Zentrum. Nach 500 m vor dem Schulgebäude rechts einbiegen Richtung See. Vorbei am Sportplatz und 100 m nach dem Strandbad Schüttdorf **bei km 14** wieder rechts in die Seepromenade einbiegen. Die gleiche Strecke am See entlang bis zum Krankenhaus. Vor dem Krankenhaus nach rechts abbiegen über die Asphaltstraße entlang des Berges nach Mayerhofen. Dort zwischen den Bauernhöfen nach links abbiegen und zurück nach Maishofen.

**Mountainbiken**

Die Region rund um Maishofen hat mit ihren sanften Grasbergen auch für überzeugte Bergradler / Mountainbiker besonders viel zu bieten.

**Mountainbikerouten:**  
Kammereggalm (Höhenunterschied: ca. 400 m)  
Mitterberghof (Höhenunterschied: ca. 450 m)

Mehr Kartenmaterial für Mountainbike Touren finden Sie im Tourismusverband Maishofen oder im Internet unter [www.bike-pinzgau.at](http://www.bike-pinzgau.at)

**Rad- & Wandergolf**

Die Freizeitattraktion „Rad- & Wandergolf“ bietet 16 Erlebnis-Golfstationen die unsere Gäste einladen, die wunderschöne Landschaft in und um Maishofen per Rad oder zu Fuß kennen zu lernen.

Fahren oder wandern (16 km) Sie von einem „Golfloch“ zum anderen und lassen Sie sich überraschen, denn originale Hindernisse erschweren ihr „hole in one“. Die gut ausgeschilderten Rad- & Wandergolfstationen liegen an den schönsten Plätzen von Maishofen. Gasthöfe und Bauernhöfe mit Ab-Hofverkauf sorgen mit heimischen Spezialitäten / Produkten für das leibliche Wohl.

**Legende:**

- Tauernradweg
- Mountainbike-Strecke, leicht
- Mountainbike-Strecke, mittel
- Mountainbike-Strecke, schwer
- Radwander-Routen
- Großglockner-Hochalpenstraße
- Infotafel ● Freizeleinrichtung
- Rastplatz ■ Gastronomie
- i Information i Museum
- Fußweg
- Straße
- - - Bahn, Bahnhof / Haltestelle
- - - Grenze
- ⊙ Kirche ⊙ Kapelle
- ⊙ Ruine ⊙ Schloß
- ▲ Camping ⊙ Golf

3 km

# WANDER INFO



**LEGENDE**

- Wander- & Spazierwege
- (lt. Beschreibung auf Vorderseite)
- Fluss Saalach
- Bundesstraße
- Eisenbahn
- Parkplatz
- Bushaltestelle
- Information
- Bewirtschaftete Hütte
- Nicht bewirtschaftete Hütte

© Peter Pletschko Werbung, 5700 Zell am See, Telefon 0 65 42 / 57 0 40, [www.wandertourismus.at](http://www.wandertourismus.at) - 3D-Satelliten-Panoramabild ein REGIO-Projekt - mit freundlicher Unterstützung der Datengeber: Nationalpark Hohe Tauern u. Salzburger Land - Geospace / 05/02



## Telefonnummern und Tipp's

**Tipp's**  
Bergschuhe und Regenbekleidung (immer!) sind dringend erforderlich. In den Bergen kann es zu Wetterstürzen kommen. Kopfbedeckung, Sonnenschutz-Creme und Sonnenbrille – ganz wichtig. Immer einen Rucksack (am Besten jeder, dann hat der Einzelne nicht so viel zu tragen - bei Familien) und eine Kleinigkeit zum Essen mitnehmen. Getränke sollen in ausreichender Menge mitgenommen werden... Nicht zu süße Getränke, dadurch bekommt man noch mehr Durst. Frühstück bitte, nur wie gewohnt einnehmen eher etwas weniger... und dafür etwas mitnehmen.

- Geführte Wanderungen:**  
Das Programm für unsere geführten Wanderungen finden Sie in unserem aktuellen Veranstaltungsprogramm.
- Bewirtschaftete Hütten & Gasthöfe:**
- Jahnhütte:** Tel.: 06542 / 68187, ganzjährig geöffnet, von Oktober bis Ende Mai Montag Ruhetag
  - Jausenstation Stabberg:** Tel.: 0664/9863347, ganzjährig geöffnet
  - Örgenbauernalm:** Tel.: 0676/9313885, Öffnung: Vor- u. Nachsaison nur Wochenende sonst täglich
  - Kammereggalm:** Tel.: 0664/5690614, Ab 1. Juni bis 30. September täglich geöffnet, Mai und Oktober an Wochenenden und Feiertagen geöffnet



- Stutzer Haus:** Tel.: 06542 / 74438, Geöffnet von Anfang Juni bis Ende Oktober, Übernachtungsmöglichkeit!
- Schmiedhofalm:** Tel.: 73160, Geöffnet Winter und Sommer, wie die Schmittenhöhebahn
- Sonnkogel-Pfiff:** Tel.: 789/223, Geöffnet Winter und Sommer, wie Schmittenhöhebahn
- Schützingalm:** Tel.: 06582/70893, Ab Juni geöffnet, Montag und Dienstag Ruhetag
- Betriebszeiten der Bergbahnen:**
- Saalbach / Hinterglemm:** [www.liif.at](http://www.liif.at) | Tel.: 06541 / 6271-0
  - Zell am See:** [www.schmitten.at](http://www.schmitten.at) | Tel.: 06542 / 789-0

## Wander Info

**Schwalbenwand über Kammereggalm auf die Schwalbenwand** 126

**Schwierigkeitsgrad:** mittel, Tageswanderung  
**Dauer:** ca. 6 Stunden  
**Profil:** 768 – 2.011 – 768 Höhenmeter  
**Anschluss:** Hundstein, Thumersbach, Saalfelden, Maria Alm

Sie folgen der Kammererstraße bis nach Schloss Kammer, gehen links am Schloss vorbei. Dort kommen Sie auf einen Güterweg, der Sie über viele Kurven bis zur bewirtschafteten Kammereggalm bringt. Von hier benötigen Sie noch ungefähr 2 Stunden über die Unterdilling-Grundalm bis Sie den Gipfel der Schwalbenwand (2011 m) erreichen. Dort genießen Sie einen herrlichen Rundblick zu den Hohen Tauern. Dort genießen Sie einen herrlichen Rundblick zu den Hohen Tauern. Pinzgauer Grasbergen und zum Steinernen Meer. Dieser Hausberg der Maishofener ist gut zum Eingehen und eigentlich für jeden Gast wie auch Einheimischen Pflicht. Rückweg über die Schützingalm ...

**Maishofener Höhenweg** 92  
Maishofener Höhenweg nach Thumersbach

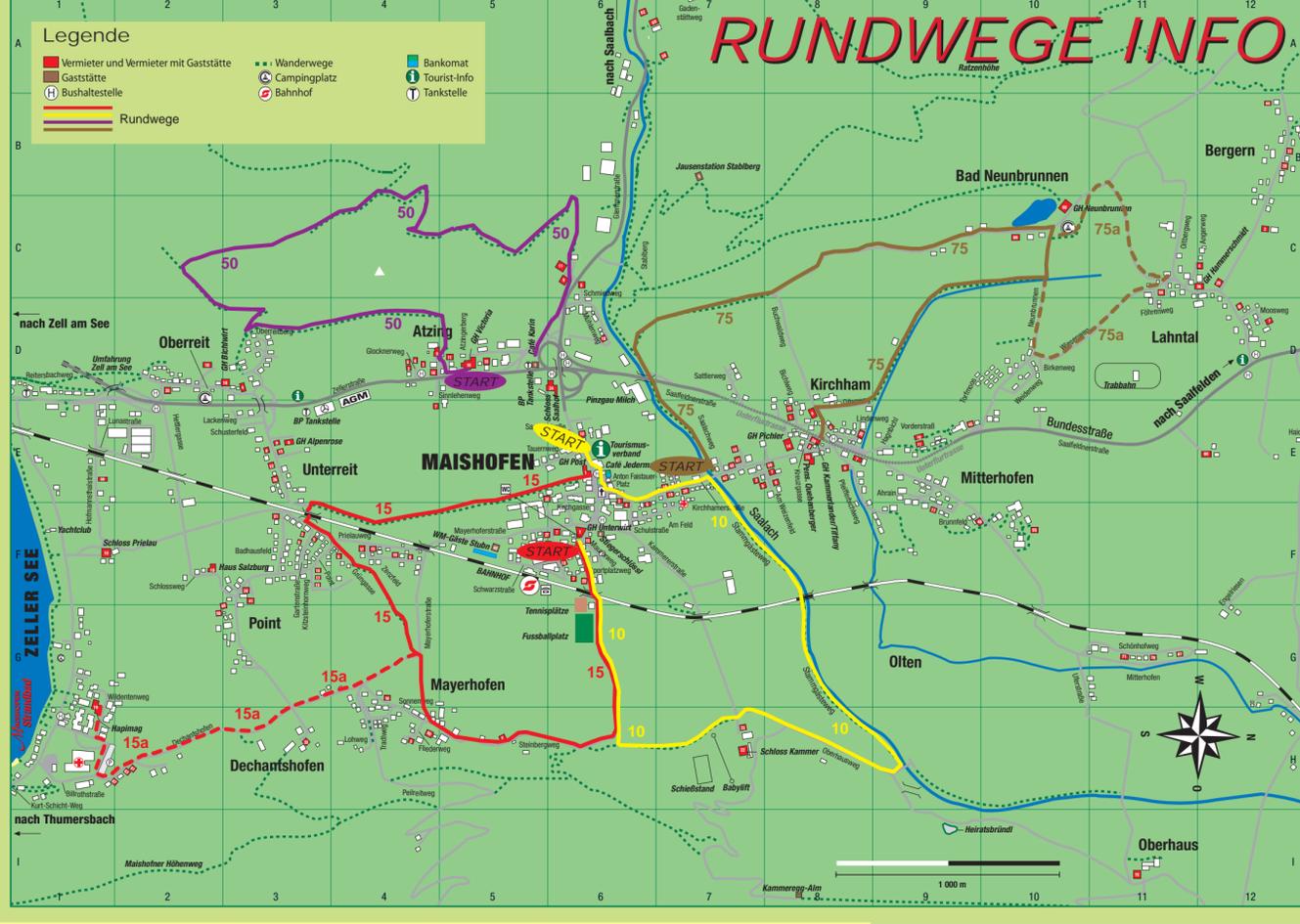
**Schwierigkeitsgrad:** leicht, einfache Wanderung  
**Dauer:** ca. 4 Stunden  
**Profil:** 768 – 1.000 – 760 Höhenmeter

Von Maishofen aus folgen Sie der Mayerhoferstraße bis zum Peilreitweg. Beim Schranken gehen Sie nach rechts und folgen dem gut ausgeschilderten Waldweg nach Thumersbach. Sie kommen an wunderschönen Aussichtspunkten vorbei, wandern an kleinen Waldwegen und weiten Bergwiesen entlang. In Thumersbach kommen Sie auf die schöne Panoramastraße zum bewirtschafteten Mitterberghof. Dort lädt die gemütliche Sonnenterrasse zum Verweilen ein. Zurück wandern Sie auf dem selben Weg, den Sie gekommen sind. Oder Sie gehen nach Thumersbach und am Zeller See entlang bis nach Prielau und von dort über den Prielauweg nach Maishofen.

**Sausteige** 774  
über den Stabiberg auf die Sausteige

**Schwierigkeitsgrad:** mittel, Tageswanderung  
**Dauer:** ca. 6 Stunden  
**Profil:** 768 – 1912 – 768 Höhenmeter  
**Anschluss:** Saalachtaler Höhenweg, Viehhofen, Saalbach, Saalfelden

Beginnend beim Seniorenheim oder der Geigenbergbrücke wandert man durch ein schattenspendendes, steiles Waldstück bis zur bewirtschafteten Jausenstation Stabberg, von dort geht man über den Enzianweg bis zur Gadenstättalm und folgt dem ausgeschilderten Weg bis zur ganzjährig geöffneten Jahnhütte. Nun ist es nicht mehr so weit bis Sie den Gipfel erreichen. Genießen Sie den herrlichen Ausblick auf das weite Talbecken, versäumen Sie auf keinen Fall sich ins Gipfelbuch der Sausteige am Gipfelkreuz einzutragen. Zurück folgen Sie dem wunderschönen Almrosenweg bis Sie nach Lahntal kommen. Vom Lahntal gelangen Sie über den Wiesenweg nach Kirchham und wieder zurück nach Maishofen.



**Ratzenhöhe** 76  
über die Ratzenhöhe nach Lahntal und zurück

**Schwierigkeitsgrad:** leicht, einfache Wanderung  
**Dauer:** ca. 3 Stunden  
**Profil:** 768 – 950 Höhenmeter

Nach dem Seniorenheim folgen Sie links dem Feldweg entlang der Saalach, bis zur zweiten Brücke (Geigenbergbrücke). Den Schildern entlang wandern Sie im Schatten der Bäume, auf gut präparierten Wegen nur wenige Meter über dem Talboden Maishofens an Kirchham vorbei bis hinter den Campingplatz Neunbrunnen. Auf diesem unvergleichlichen Wanderweg kommen Sie immer wieder an schönen Aussichtspunkten vorbei. Sie haben freie Sicht auf die Schwalbenwand und auf das weite Talbecken bis hin zum Zeller See. Danach führt Sie ein gemütlicher Spazierweg bis nach Neunbrunnenstraße. Sie gehen nach rechts, bis Sie einen kleinen Bach überqueren, gleich nach dem Bach gehen Sie nach links und folgen dem Wiesenweg bis nach Kirchham. Über die Kirchamerstraße kommen Sie zurück nach Maishofen.



**Hundstein** 75a  
über die Schwalbenwand auf den Hundstein

**Schwierigkeitsgrad:** anspruchsvolle Tageswanderung  
**Dauer:** ca. 8 Stunden Gehzeit  
**Profil:** 768 – 2.011 – 2.117 – 760 Höhenmeter

Sie gehen auf die Schwalbenwand (2011 m) und folgen dem beschilderten Wanderweg über den Grad bis zum Hundstein (2117m). Der Hundstein ist die höchste Erhebung des Dientner Schiefergebirges. Besonders eindrucksvoll ist die Aussicht vom Hundstein. Im Norden die Kette der „Steinberge“, vom Kaisergebirge bis zum Hohen Dachstein, als Gegensatz am südlichen Horizont die „Keesberge“ der Hohen Tauern. Auf dem Gipfel steht, das während der Sommermonate bewirtschaftete Stutzer Haus. Zurück können Sie den selben Weg gehen oder unter dem Schönwieskopf vorbei in Richtung Jausenstation Mitterberg in Thumersbach.

**Wiesen- und Gassenrunde** 15

**3,7 km, Dauer:** 1 1/2 Std. | **Var. Nr. 15a** 6,7 km **Dauer:** 2 1/4 Std.  
**Schwierigkeitsgrad:** Spaziergang, leicht

Sie folgen dem Sportplatzweg bis zum Steinberg, dort halten Sie sich rechts und spazieren entlang des Steinbergweges bis Mayerhofen, mit seinen alten Bauernhöfen und der Werkstatt des bekannten Holzschnitzers. Zwischen den Bauernhöfen folgen Sie der Mayerhoferstraße bis zur Abzweigung in die Grüngasse. Am Ende der Grüngasse gehen Sie weiter durch die Bahnunterführung, gleich danach biegen Sie rechts in den Wiesenweg und folgen diesem bis nach Maishofen Zentrum.

Variante 15 a:  
Von der Hapimag-Ferienanlage gehen Sie am Krankenhaus und der Rot Kreuz Zentrale vorbei und biegen nach links Richtung Dechantshofen ab. Folgen Sie der asphaltierten Straße, bis Sie zur Mayerhoferstraße gelangen. Dort halten Sie sich wieder links und folgen der Grüngasse. Weiter siehe Wiesen- und Gassenrunde.

**Schmittenhöhe - Zell am See** 751  
über die Schmiedhofalm auf die Schmittenhöhe

**Schwierigkeitsgrad:** mittel, Tageswanderung  
**Dauer:** ca. 6 Stunden (mit Bergbahn retour)  
**Profil:** 768 – 1965 – 757 Höhenmeter  
**Anschluss:** Pinzgauer Spaziergang

Im Ortsteil Atzing links hinter dem Hotel Victoria geht es den beschilderten Weg entlang über den „Atzinger Panoramablick“, Atzingenberg und die Wankrautalm zur Schmiedhofalm. Von dort geht es weiter auf die Schmittenhöhe, wo Sie dann mit der Bergbahn zurück nach Zell am See fahren können. Umgekehrt ist die Wanderung natürlich auch möglich.

**Rund um den Zeller See** 75  
von Maishofen über Zell am See rund um den See

**Schwierigkeitsgrad:** leicht, Spaziergang  
**Dauer:** ca. 4 Stunden Gehzeit  
**Profil:** keine Anstiege, flach

Es geht entlang der Mayerhoferstraße bis zur Bahnunterführung, rechts weiter, wo der wenig befahrene Prielauweg an der Hochzeitskirche Prielau und seinem wunderschönen, altentümlichen Schloss vorbeiführt. Am Zeller See angelangt, geht es entlang der Seepromenade bis zur Bergstadt Zell am See. Nach einem kurzen Streifzug durch das Stadtimere geht es nach Schüttdorf, Seespitz und durch das Naturschutzgebiet rund um den Zeller See, weiter nach Thumersbach am Maishofener Strandbad vorbei, bis zum Krankenhaus. Genießen Sie die phantastische Aussicht auf das Steinernen Meer und die Hohen Tauern. Nach einer eventuellen Rast im Strandbad kann die letzte Etappe über Mayerhofen, mit seinen alten Bauernhöfen und der Werkstatt des bekannten Holzschnitzers Hans Gruber in Angriff genommen werden.

**Berg- und Aussichtsrunde** 50

**Dauer:** 2 1/4 Std.  
**Schwierigkeitsgrad:** einfache Wanderung, leicht

Zwischen den Häusern links hinter dem Hotel Victoria folgen Sie dem Wanderweg mit der Nummer 50. Dieser führt Sie an wunderschönen Aussichtspunkten mit herrlichem Blick auf die Schwalbenwand und das Steinernen Meer vorbei. Bergab gehen Sie durch ein Waldstück bis zum Oberdilling und folgen der Beschilderung zurück zum Hotel Victoria.

**Örgenbauernalm** 75  
über Neunbrunnen zur Örgenbauernalm

**Schwierigkeitsgrad:** mittel, Tageswanderung  
**Dauer:** ca. 6 Stunden Gehzeit  
**Profil:** 768 – 1300 – 768 Höhenmeter

Sie folgen der Kirchamerstraße bis zur Hauptstraße, überqueren diese und gehen den Buchwaldweg bis nach Neunbrunnen. Hinter dem Campingplatz führt Sie ein kleiner, ansteigender Weg bis nach Bergern. Von dort aus gibt es einen Gehweg, der Sie zum gut ausgebauten Forstweg führt, welcher über viele Kurven und stets ansteigend bis zur bewirtschafteten Örgenbauernalm geht. Die Örgenbauernalm ist eine unge Holzhütte, in der Ihnen Almjause aus der hauseigenen Bio-Landwirtschaft geboten werden. Die gemütliche Alm ist ein Treffpunkt für Wanderer und Mountain-Biker. Von dort gibt es auch eine direkte Verbindung zum Saalachtaler Höhenweg, zum Biberg und zur Jahnhütte. Rückweg gleich wie Hinweg.

**Rundwege Info** 10  
Wasser- und Sonnenrunde

**Länge:** 4,6 km, **Dauer:** 1 1/2 Std.  
**Schwierigkeitsgrad:** leicht, Spaziergang

Vom Tourismusverband folgen Sie der Kirchamerstraße bis zum Seniorenheim. Vor der Brücke biegen Sie nach rechts in den Stammgästeweg. Folgen Sie dem ebenen Gehweg bis zur Geigenbergbrücke.

**Buchen- und Moosrunde** 75

**Var. A:** 4,3 km, **Dauer:** 1 1/2 Std. | **Var. B:** 6,7 km, **Dauer:** 2 1/4 Std.  
**Schwierigkeitsgrad:** Spaziergang, leicht

Nach der Saalachbrücke folgen Sie links dem schmalen Feldweg, gehen unter der Brücke durch und vor der Zimmerlei Höck halten Sie sich rechts und kommen dann auf den Spazierweg, der direkt in den Buchwaldweg mündet. Immer geradeaus am Berg entlang bis Sie zum Landgasthof Bad Neunbrunnen kommen. Dann geht es entweder weiter am Campingplatz vorbei bis Sie zu einer Straßengabelung kommen. Geradeaus (Variante B) kommen Sie auf einem ansteigenden Schotterweg über Bergern nach Lahntal. Der Wiesenweg führt Sie zurück bis zur Neunbrunnenstraße. Halten Sie sich an der Gabelung nach rechts in Richtung Neunbrunnen. Die zweite, kürzere Möglichkeit (Variante A) ist, vom Landgasthof geradeaus der Neunbrunnenstraße zu folgen, bis rechts nach ca. 300 m der Feldweg beginnt. Folgen Sie dem Weg bis nach Kirchham. Über die Kirchamerstraße kommen Sie zurück nach Maishofen.